

Gehwege im Rasen verlegen

Für einen schönen Gehweg im Rasen eignen sich Trittsteine oder Betonplatten. Sie sind schnell verlegt und preiswert. Die Step-Stones werden am besten im Frühjahr oder im Herbst gesetzt.



© RWA

Achten Sie beim Kauf auf die Oberfläche: Glatte Platten werden nach einem Regen rutschig. Aufgeraute Granitplatten oder Betonplatten sind hingegen rutschhemmend. Damit die Platten nicht zu Wackelplatten werden, sollten sie in ein Sand- oder Kiesbett verlegt werden.

Trittsteine verlegen



© RWA

Legen Sie auf den Rasen die Trittplatten so auf, wie der Weg später aussehen soll. Anschließend gehen Sie darüber und testen ob der Abstand passt. Stechen Sie dann die Erde ca. 12 - 15 cm tief rund um die Platte mit der Rasensode aus. Füllen Sie so viel Kies oder Sand in das Loch, dass die Platte eben mit dem Boden abschließt. Sie sollten beim Rasenmähen ohne Probleme darüber mähen können. Mit einem Gummihammer vorsichtig die Platte in eine waagrechte Position klopfen. Kontrollieren Sie mit einer Wasserwaage, ob der Stein gerade liegt. Füllen Sie dann den Abstand zwischen Rasen und Platte mit Immergrün Rasenerde. Anschließend Rasensamen aussäen. Die Platten sollten erst nach einigen Tagen, wenn sich die Erde rund um die Steine gefestigt hat, betreten werden.